

625907-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Wäschereien und chemischen Reinigungen – Ausstattung der Mitarbeitenden der Landestalsperrenverwaltung (LTV) mit Mietberufsbekleidung im Rahmen des Arbeits- und Gesundheitsschutzes

OJ S 175/2026 10/09/2026

**Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen**

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen

E-Mail: Referat11@ltv.sachsen.de

Rechtsform des Erwerbers: Regionale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Umweltschutz

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Ausstattung der Mitarbeitenden der Landestalsperrenverwaltung (LTV) mit

Mietberufsbekleidung im Rahmen des Arbeits- und Gesundheitsschutzes

Beschreibung: Ausstattung der Mitarbeitenden der Landestalsperrenverwaltung (LTV) mit

Mietberufsbekleidung im Rahmen des Arbeits- und Gesundheitsschutzes

Kennung des Verfahrens: 01a080a9-5c9e-44b8-b3e5-442a647110ac

Interne Kennung: LTV/PSA/1/2026

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 98310000 Dienstleistungen von Wäschereien und chemischen
Reinigungen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Landestalsperrenverwaltung Sachsen, Betrieb Elbaue / Mulde / Untere Weiße
Elster, Gartenstraße 34

Stadt: Rötha

Postleitzahl: 04570

Land, Gliederung (NUTS): Leipzig (DED52)

Land: Deutschland

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 1 500 000,00 EUR

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 1 800 000,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Die Formblätter 01 bis 06 und 124_LD_Eigenerklärung zur Eignung sowie die Anlage 5 zur Aufgabenbeschreibung sind mit dem Angebot einzureichen. Soweit in dieser Aufgabenstellung oder den Vergabeunterlagen auf Technische Spezifikationen (z. B.

ationale Normen, mit denen europäische Normen umgesetzt werden; europäische technische Bewertungen; gemeinsame technische Spezifikationen; internationale Normen) Bezug genommen wird, werden auch ohne den ausdrücklichen Zusatz: "oder gleichwertig", immer gleichwertige Technische Spezifikationen in Bezug genommen. Ab einem geschätzten Auftragswert von 50.000 Euro ohne Umsatzsteuer wird der Auftraggeber für den Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, einen Auszug aus dem Wettbewerbsregister anfordern. Nebenangebote sind nicht zugelassen.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

Anzuwendende grenzübergreifende Rechtsvorschrift: keine

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Auftragsunterlagen, Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: §§ 123, 124 GWB, §§ 42, 53, 57, 60 VgV

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Ausstattung der Mitarbeitenden der Landestalsperrenverwaltung (LTV) mit Mietberufsbekleidung im Rahmen des Arbeits- und Gesundheitsschutzes

Beschreibung: Bereitstellung, Ausstattung, Abholung, Reinigung, Pflege, Aufbereitung, Reparatur und Rücklieferung von Mietberufsbekleidung für die Mitarbeitenden (ca. 450) im gewerblichen-technischen Bereich sowie der Untersuchungsstellen der

Landestalsperrenverwaltung Sachsen an rund 50 Standorten. Serviceleistungen a.

Turnusmäßiger Wechsel – hier wöchentlich – von verschmutzter gegen aufbereiteter

Ausstattung; b. Pflege der Ausstattung; c. Instandhaltung der Ausstattung und Austausch nicht mehr einsatzfähiger Ausstattung; d. Anpassung des Ausstattungsumfangs an die

Personalentwicklung gem. den Vorgaben des Auftraggebers

Interne Kennung: LOT-0001

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 98310000 Dienstleistungen von Wäschereien und chemischen Reinigungen

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Der AG hat das Recht den Rahmenvertrag frühestens nach drei Jahren zu kündigen. Will der AG von dieser Möglichkeit Gebrauch machen, so hat er dem AN bis spätestens sechs Monate vor Ablauf der drei Jahre schriftlich mitzuteilen, dass er den Vertrag nicht fortsetzen will. Ein Rechtsanspruch des AN auf Weiterbeauftragung besteht nicht.

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Landestalsperrenverwaltung Sachsen, Bahnhofstraße 14

Stadt: Pirna

Postleitzahl: 01796

Land, Gliederung (NUTS): Sächsische Schweiz-Osterzgebirge (DED2F)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/04/2027

5.1.5. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 1 500 000,00 EUR

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 1 800 000,00 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Auftragsunterlagen, Bekanntmachung

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Dem Angebot sind mindestens zwei Referenzen (laufende oder abgeschlossene Rahmenverträge) vergleichbarer Größenordnung nicht älter als fünf Jahre beizulegen. Dabei sind Ansprechpartner, Art der ausgeführten Leistung, Auftragssumme, Ausführungszeitraum, Mitarbeiterzahlen der Unternehmen und Liefer-/Leistungsstandorte anzugeben. Formblatt 5 ist dazu ebenfalls auszufüllen und einzureichen. Soweit die im AVPQ-Verzeichnis hinterlegten Referenzen nicht oder nicht in geforderter Anzahl mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind bzw. nicht die bekannt gemachten Anforderungen an die Referenzen erfüllen, sind mit dem Angebot zusätzliche vergleichbare bzw. den Mindestanforderungen entsprechende Referenzen einzureichen, anderenfalls ist das Angebot auszuschließen. Sofern der AG bereits im Besitz entsprechender Referenzen ist, ist hierauf durch den Bieter mit dem Angebot hinzuweisen und die Referenz zu benennen.

Kriterium: Zertifikate von unabhängigen Stellen über Qualitätssicherungsstandards

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweise über die aktuelle Zertifizierung des Unternehmens (Umweltmanagement nach ISO 14001:2015, Qualitätsmanagement nach ISO 9001:2015, Energiemanagement nach ISO 50001:2018, Hygienemanagement nach DIN EN 14065 bzw. RAL-GZ 992 oder gleichwertige Nachweise) sind mit dem Angebot vorzulegen.

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Der Jahresumsatz wird im Formblatt 124_LD_Eigenerklärung zur Eignung eingetragen. Der Bieter hat jahresbezogene Angaben in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren zu machen. Soweit ein Bieter noch keine drei Jahre am Markt tätig ist, genügen Angaben aus der bisherigen Tätigkeit.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Mit dem Angebot ist vom Bieter ebenfalls einzureichen: Eigenerklärung zu Art. 5k der Verordnung (EU) 2022/576; Hinweis: Angebote sind auszuschließen, in denen die Eigenerklärung zu Art. 5k der Verordnung (EU) 2022/576 nicht abgeben wird.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Angebotspreis 30 %, Firmenlogos und Wäschesammler 5%

Beschreibung: Das Angebot mit dem niedrigsten Angebotspreis je Unterkategorie wird unter der Voraussetzung, dass der Angebotspreis auskömmlich ist, wie folgt bewertet:

Angebotspreis 60 Wertungspunkte, Firmenlogos und Wäschesammler 10 Wertungspunkte.

Einen Wertungspunkt erhält das fiktive Angebot mit dem 1,5-fachen des niedrigsten

Angebotspreises sowie alle Angebote, die darüber liegen. Die Berechnung der

Wertungspunkte der einzelnen Bieter erfolgt dann über lineare Interpolation (eine Dezimalstelle).

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 35

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Kundenservice 10 % (Kundenportal/App 5 %, Erreichbarkeit/Reaktionszeit 5 %),

Organisatorische Abläufe 20 % (Umweltmanagement 5 %, Beschaffung/Lagerhaltung usw. 5

%, Belieferung usw. 5 %, ganzheitliche Kontrolle u. Austausch 5 %), Bietergespräche 35 %

(Präsentation 5 %, Material/Haptik 5 %, Verarbeitung 5 %, Design/Optik 5 %, Komfortfunktion 5 %, Fragerunde 10 %)

Beschreibung: Kundenservice, Organisatorische Abläufe, Bietergespräch

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 65

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe.de/unterlagen/01a080a9-5c9e-44b8-b3e5-442a647110ac/zustellweg-auswaehlen>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe**Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe.de/unterlagen/01a080a9-5c9e-44b8-b3e5-442a647110ac/zustellweg-auswaehlen>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 13/10/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 60 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber behält sich vor, Unterlagen nach § 56 VgV nachzufordern. Ein Anspruch auf Nachforderung besteht jedoch nicht.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 13/10/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen

Bahnhofstraße 14 01796 Pirna

Eröffnungstermin — Beschreibung: Es sind keine Bieter oder deren Bevollmächtigte zur Angebotsöffnung zugelassen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Es ist eine Geheimhaltungsvereinbarung erforderlich: nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform:

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 1

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Verfahren vor der Vergabekammer (§ 160 GWB) Einleitung, Antrag (1)

Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von

Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen

droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und

gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen

Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur

Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis

zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers,

einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nr. 2. § 134 Absatz 1 Satz

2 bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt:

Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen

8. Organisationen

8.1. **ORG-0001**

Offizielle Bezeichnung: Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen

Registrierungsnummer: DE199521669

Postanschrift: Bahnhofstraße 14

Stadt: Pirna

Postleitzahl: 01796

Land, Gliederung (NUTS): Sächsische Schweiz-Osterzgebirge (DED2F)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen, Referat Personal und Organisation

E-Mail: Referat11@ltv.sachsen.de

Telefon: 03501 796-445

Internetadresse: <https://www.wasserwirtschaft.sachsen.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt

8.1. **ORG-0002**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen

Registrierungsnummer: DE287064009

Postanschrift: Braustraße 2

Stadt: Leipzig

Postleitzahl: 04107

Land, Gliederung (NUTS): Leipzig, Kreisfreie Stadt (DED51)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen
Dienststelle Leipzig

E-Mail: vergabekammer@lds.sachsen.de

Telefon: +49 3419773800

Fax: +49 3419771049

Internetadresse: <http://www.lds.sachsen.de>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. **ORG-0003**

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 01a080ac-3f7e-45a7-9435-cda2dfdaf297 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 09/09/2026 11:24:50 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 625907-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 175/2026

Datum der Veröffentlichung: 10/09/2026